



# SO EINFACH GRÜNDEST DU EINE HANDELSVERTRETUNG.

## GEWERBEANMELDUNG

### Welche Behördengänge sind nötig?

Als Handelsvertreter/-in bist du selbstständige/-r Unternehmer/-in. Deshalb musst du ein Gewerbe anmelden. Entweder als Einzelunternehmer/-in oder – falls es mehrere Unternehmensbeteiligte geben soll – als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesBR).

In beiden Fällen sind folgende Behördengänge nötig:

#### Gewerbebeanmeldung

Dein Gewerbe meldest du bei dem für dich zuständigen Gewerbeamt an, das du online unter [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at) oder [www.gisa.gv.at](http://www.gisa.gv.at) finden kannst. Das Gewerbeamt informiert dann ohne dein weiteres Zutun folgende Behörden: das Finanzamt, die SVS (Krankenversicherung) und die zuständige Wirtschaftskammer. Wenn du ganz sicher gehen möchtest, hakst du selbst nochmal nach, ob auch wirklich alle Genannten eine Information erhalten haben.

#### Finanzamt

Normalerweise schickt dir das Finanzamt nach einer Gewerbebeanmeldung von alleine die nötigen Unterlagen zu, wie den Fragebogen zur steuerlichen Erfassung. Darüber kannst du auch deine Steuernummer beantragen, die wir benötigen, um deine Provisionen auszahlen zu können.

#### Krankenkasse (ÖGK und AUVA)

Falls du Angestellte beschäftigst, sind diese bei der jeweiligen Krankenkasse anzumelden. Dazu gehören auch Ehegatten, mit denen du einen Arbeitsvertrag eingehst.

Innerhalb einer Woche nach der Gewerbebeanmeldung musst du die zuständige AUVA bzw. SVS informieren – und zwar unabhängig davon, um welche Art von Unternehmen es sich handelt und ob Mitarbeiter/-innen angestellt werden oder nicht.

Bitte beachte dabei, dass für dich als Existenzgründer/-in immer nur eine Versicherungsanstalt zuständig ist, auch wenn du in verschiedenen Branchen tätig werden möchtest. Falls du unsicher bist, welche Versicherungsanstalt du informieren musst, kannst du das bei der SVS (Tel. 050 808 808) oder AUVA (Tel. 0593 93 2000) erfragen.

## FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

### Werde ich als Existenzgründer/-in finanziell unterstützt?

Falls du für deine Neugründung bzw. Existenzgründung Kapital benötigst, kannst du über das Portal [www.wko.at/unternehmensfuehrung/foerdermoeglichkeiten](http://www.wko.at/unternehmensfuehrung/foerdermoeglichkeiten) eine Beratung zum Thema Förderung in Anspruch nehmen.

## STEUERN

# Was ist mit den Steuern?

Natürlich fallen in deinem Gewerbebetrieb Steuern an, die du abführen musst. Im Prinzip kannst du dich auch selbst um diese Angelegenheiten kümmern, wir empfehlen dir jedoch dringend, sich Rat und Unterstützung bei einem/einer Steuerberater/-in zu holen.

Erstgespräche bieten Steuerberater/-innen oft kostenlos an. Erkundige dich am besten vorab über mögliche Gebühren. Im Gegenzug darfst du nicht erwarten, dass in diesem Erstgespräch all deine Fragen beantwortet werden. Es geht dabei eher darum, sich kennenzulernen und abzuklären, ob eine Zusammenarbeit eingegangen werden soll oder nicht.

Sofern du dich dazu entschließt, einen/eine Steuerberater/-in zu beauftragen, wird er/sie dir künftig alle Fragen beantworten, die du im Zusammenhang mit deinem Unternehmen in steuerlicher oder betriebswirtschaftlicher Hinsicht hast. Dazu gehört beispielsweise welche Steuern berücksichtigt werden müssen, wie die Buchführung ganz konkret umgesetzt werden soll, was von der Steuer abgesetzt werden kann und vieles mehr.

Falls du noch unsicher bist, ob du einem/einer Steuerberater/-in ein Mandat erteilen sollst oder nicht, empfehlen wir dir, im Rahmen der kostenlosen Gründerberatung der WKO steuerliche Fragen anzusprechen.

## ALTERSVERSORGUNG UND VERSICHERUNGEN

# Wie regle ich Altersversorgung und Versicherungen?

### Pensionsversicherung

Handelsvertreter/-innen sind pensionsversicherungspflichtig. Nähere Informationen findest du unter [www.svs.at](http://www.svs.at).

### Krankenversicherung

Auch für hauptberuflich Selbstständige besteht eine Versicherungspflicht bei einer gesetzlichen Krankenversicherung. Es ist zudem möglich eine zusätzliche Krankenversicherung abzuschließen. Am besten setzt du dich mit deinem Versicherungsvertreter in Verbindung.

### Krankentagegeld

Als Selbstständige/-r erhältst du im Falle einer Krankheit keine Lohnfortzahlung. Das kann vor allem bei längeren Ausfallzeiten ein Problem werden. Hier kann eine Krankentagegeldversicherung sinnvoll sein, die du oft im Rahmen einer privaten Krankenversicherung abschließen kannst.

### **Weitere Informationen zu den Themen Versicherungen für Selbstständige findest du auf den Gründerservice-Seiten der Wirtschaftskammer.**

Alle Inhalte dieser Seite haben keinen Anspruch auf Rechtssicherheit oder Vollständigkeit und können eine Beratung bei den zuständigen Stellen keinesfalls ersetzen. Alle Angaben ohne Gewähr.